

## **Antrag**

**des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragstellerin Abg. Birgit Obermüller)**

**betreffend: Kinder-Primärversorgungseinheiten in Tirol**

**Der Landtag wolle beschließen:**

**„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, eine ganzheitliche Betreuung junger Patient:innen auch in Form von kleinräumigen Kinder-Primärversorgungseinheiten in Tirol zu gewährleisten und die Ausschreibung dafür noch im Jahr 2024 zu veranlassen.“**

### **Zuweisungsvorschlag:**

**Ausschuss für Soziales, Frauen, Integration und Inklusion sowie Gesundheit und Pflege**

### **Begründung:**

**Mit der Etablierung von Primärversorgungseinheiten wird ein neues Kapitel in der Gesundheitsversorgung geschrieben. Nachdem Tirol das einzige Bundesland ist, in dem es noch keine Primärversorgungseinheit gibt, wird demnächst die erste Einheit in Innsbruck entstehen.**

**Da es in Tirol einen massiven Mangel an Kinder- und Schulärzt:innen gibt, besteht akuter Handlungsbedarf, um die medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen sicherzustellen. Zumal eine frühe Diagnostik auch ganz wesentlich für die soziale als auch kognitive Entwicklung ist.**

**In Wien gibt es bereits sechs Primärversorgungseinheiten für Kinder und es sollen noch drei weitere folgen. Sie unterscheiden sich von allgemeinen Primärversorgungseinheiten dadurch, dass sie längere Öffnungszeiten anbieten und ein umfangreicheres Angebot zur Verfügung stellen.**

**Primärversorgungseinheiten für Kinder können mit einem multiprofessionellen Team eine umfassende medizinische, beratende und therapeutische Versorgung bis zur Adoleszenz sicherstellen:**

- **Angebot von Fachärzt:innen**
- **Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen**
- **Ultraschalluntersuchungen**

- **Stillberatung**
- **Pflegeberatung**
- **Frühförderung**
- **Impfungen**
- **Ergotherapie**
- **Logopädie**
- **Psychotherapie**
- **Diätberatung**
- **Physiotherapie**
- **Sozialberatung**
- **Familienberatung u.a.**

Um die Anfahrtszeiten für Eltern möglichst kurz zu halten, ist ein möglichst kleinräumiges Angebot sinnvoll.

Innsbruck, am 29.01.2024

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Zugl Obermüller', written on a light-colored rectangular background.

Zugl Obermüller